

PRESSEMITTEILUNG

redos Gruppe erweitert erneut ihr Portfolio – Ankauf eines Nahversorgungszentrums in Ebermannstadt

Hamburg, 05. Oktober 2021 – Im Rahmen eines Forward Deals hat die auf großflächige Einzelhandelsimmobilien spezialisierte redos Gruppe aus Hamburg ein Nahversorgungszentrum in Ebermannstadt mit einer Mietfläche von rund 4.500 m² erworben. Der Ankauf erfolgte für den Spezial-AIF „Redos Einzelhandel Deutschland II“ von Union Investment. Verkäufer der Immobilie ist der Projektentwickler Sontowski & Partner aus Erlangen. Für die ausführende Planung ist die Architektengemeinschaft Rhode Kellermann Wawrowsky (RKW) aus Düsseldorf verantwortlich. Über den Kaufpreis haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart.

Das Neubauprojekt am Standort „Oberes Tor 8“ ist ein wichtiger Treiber für den Einzelhandel in Ebermannstadt. Mit REWE als starkem Hauptmieter und ALDI als zweitem zugkräftigen Ankermieter, der bereits seit 20 Jahren vor Ort etabliert ist und sich nun noch moderner und breiter aufstellt, ergeben sich vielversprechende Kopplungseffekte, die eine umfangreiche Sortimentsvielfalt für Ebermannstadt und die Umgebung bieten. Eine Besonderheit des Neubaus ist eine umfangreiche Begrünung, die auf dem gesamten Areal umgesetzt wurde und das Nahversorgungszentrum zu einem Ort hoher Aufenthaltsqualität macht.

Das Objekt liegt rund 35 km von Nürnberg entfernt im oberfränkischen Landkreis Forchheim. Der Handelsstandort ist langjährig etabliert und profitiert von der direkten Anbindung an die Fußgängerzone im Ortskern. Ebermannstadt zeichnet sich zudem durch die gute Lage zwischen den nächstgelegenen Oberzentren Erlangen, Bamberg sowie Bayreuth aus. Der Standort verfügt so über ein kumuliertes Einzugsgebiet von rund 70.000 Einwohnern.

„Mit dem Nahversorgungszentrum in Ebermannstadt haben wir ein frequenzstarkes Objekt für unseren Spezial-AIF gesichert und können die Werthaltigkeit unseres Fonds nochmals

steigern. Die gesamte Region verfügt über ein hohes Wirtschaftsaufkommen und mit der hervorragenden Erreichbarkeit bietet das Objekt auch für die umliegenden Ortschaften ein zugkräftiges Angebot“, sagt Frank Eckervogt, Managing Director bei redos.

redos wurde im Ankaufprozess von Noerr PartGmbH bei rechtlichen und steuerlichen Themen unterstützt.

Über redos

Die redos Gruppe mit Hauptsitz in Hamburg ist einer der führenden, unabhängigen Handelsimmobilienspezialisten und fokussiert sich als Asset-, Fund- und Investment Manager deutschlandweit auf großflächige Einzelhandelsimmobilien sowie urban gelegene Gewerbe- und Logistikflächen. Als Investor und aktiver Asset Manager deckt das Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette großflächiger Einzelhandelsimmobilien ab – für hybride und klassische Shopping-Center, Fachmarktzentren, Baumärkte und SB-Warenhäuser. Dabei bedient redos sämtliche Risikoklassen und bietet institutionellen Investoren alle Investmentvehikel an. Neben seiner Co-Investment-Fähigkeit verfügt das Unternehmen auch über einen exzellenten Mieterzugang und eine nachgewiesene hohe Revitalisierungskompetenz. Im Bereich Repositionierung und Wertoptimierung blickt redos auf einen langjährigen Track Record zurück. Aktuell betreut der Einzelhandelsimmobilienspezialist ein Portfolio von Einzelhandelsobjekten im Wert von rund 3,2 Milliarden Euro an 104 Standorten bundesweit. Dabei verwaltet redos insgesamt über 1,38 Millionen m² Mietfläche. Über seine Objektdatenbank ROB hat das Unternehmen Zugriff auf detaillierte Informationen zu rund 18.000 Einzelhandelsstandorten in ganz Deutschland. Weitere Informationen unter www.redos.de

Pressekontakt

Sven Klimek / Jürgen Herres
Feldhoff & Cie. GmbH
Telefon: +49-69-2648677-235 / -240
Mobil: + 49-159-01676721 / +49-176-60738682
Mail: sk@feldhoff-cie.de / jh@feldhoff-cie.de